

RS Vwgh 1995/8/30 95/16/0131

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.08.1995

Index

32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

Norm

FinStrG §64 Abs2;

Rechtssatz

Die Bestimmung des § 64 Abs 2 Satz 1 FinStrG hat, wie sich aus den diesbezüglichen Ausführungen in den EB zum FinStrG (Hinweis: Sommergruber-Reger, Das Finanzstrafgesetz mit Kommentar II 433) ergibt, den Zweck, arbeitsvereinfachend eine Verzögerung des Finanzstrafverfahrens zu vermeiden; sie dient also dem Prinzip der Verfahrensbeschleunigung und Verfahrensökonomie. Die gesetzlich vorgenommene Heilung der Unzuständigkeit belastet den betroffenen Beschuldigten weder rechtlich noch tatsächlich (Hinweis Sommergruber-Reger aaO).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1995160131.X01

Im RIS seit

07.06.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at